



Da sah ich Leiden ohne Zahl
Und Seelengröße, die,
Selbst bei der ausgesuchtesten Quaal,
Dir Trost und Muth verlieh.

Da stärkte mich Dein großes Bild
Beseelte mich mit Muth,
Da fühlt ich — meine Leiden mild
Und — meinen Stolz in Gluth.

Da wachet in mir die Hoffnung auf,
Die nie Dein Herz verließ.
Da gab ich allen Kummer auf
Der sonst mein Herz zerriß.

Em: